

Seminartag 10.05.2014:

Im Seminarraum in Aach – Linz hat sich wieder eine Gruppe von Bauschaffenden und Fensterbauer eingefunden, bei denen ein sehr anstrengender Tag wieder einmal spannende Gespräche und ein erfolgreicher Wissensaustausch wertvolle Schaffensgrundlagen geschaffen hat. Firma Amsel, Vater und Sohn liesen sich an diesem Tag im Fenstereinbau schulen.

Der Referent:

Schreinermeister W. Berger
Freier Sachverständiger Schadensanalytiker
Freier Journalist der Fachpresse
Buchautor
Preisträger des Handwerkerpreises,
verliehen vom Bundesministerium für Bildung
und Forschung
Fortbildungen für Profis und Selbstbauer
Begründer von www.BauFachForum.de

Wilfried Berger

Wilfried Berger, (geb. 16.02.1958 in Ravensburg) ist leidenschaftlicher Holzliebhaber und Begründer des >BauFachForum<. Seine bahnbrechende Neuheit, eine Sachverständigendatei ins Leben zu rufen, half schon vielen Geschädigten, die mit dem Schaden fast in den sozialen Abstieg gelangt wären. Seine Idee war es, Sachverständigenschäden zu ordnen und in Schadensarten einzuteilen. So können auf dem >BauFachForum< einzelne Fragen mit erschöpfenden Datenblättern abgerufen werden. So können sich Bauschaffende, Planer und Bauherren, zu Ihrem eigenen Schadensproblem sämtliche vergleichbare Schäden in ihre Sachdenfindung mit einbeziehen. Somit werden der Bauwelt ein Fundus von Fensteranschlüssen und Schadensanalysen bereitgestellt um gerade Bauschäden zu vermeiden.

Quellen:

Nr.	Beschreibung	DIN / ISBN
1.	Schreiner und Fensterbau	DIN 18355
2.	Leitfaden für den Fenstereinbau	ISBN 978-3-00-030803-1
3.	Energieeinsparung an Bauwerken	DIN 4108

Erstellungsdatum:	10.06.2014	17:04
Aktueller Ausdruck:	26.12.14	19:35

Bilder, Skizzen und Diagramme:



Bild 1:

Der Referent:

Wilfried Berger,
Begründer von
www.BauFachForum.de
Eine Internetplattform für
Bauschaffende,
Handwerker und
Bauherrschaften.
Darin integriert die
Internet – Berufs -
Schulungen mit
Prüfungs-Karakter.

**Weisungsfreie
Vorträge:**

Die Schulungen sind nicht auf ein spezielles Produkt ausgerichtet. Vielmehr sollen gerade unterschiedliche Produkte verglichen und erkannt werden. Eine Vielzahl von Einbaumustern verdeutlichte den Teilnehmern die vielen Einbauvarianten und die vielen Lösungsansätze.



Bild 2:



Bild 3:

Praktischer Einbau:

Anhand eines Einbaugestelles wurde auch ein praktischer Einbau vorgenommen, bei dem die Teilnehmer auch in der Realität den Fenster-Einbau erkennen und umsetzen konnten. Geschult wurde vom einfachen Neubau, über den Altbau bis hin zu einem Einbau in eine Klinkerfassade.

Themen des Tages:

- Fenstereinbau nach „Stand der Technik“
- Illusionen
- Das neue Bauen
- Der Totalschaden
- Das neue Fenster
- Fenster und ihre Anschlüsse
- Der politische Wahnsinn
- Richtlinien
- Spritzbare Dichtstoffe
- Praktischer Einbau

Eindrücke vom Tag:



Bild 4:
Im Kultraum fand wieder ein spannendes Fenstereinbauseminar statt. Schreinerei AMSEL ließ sich weiterbilden

Bild 8:
Der wahre Handwerker reist natürlich zum Seminar standesgemäß mit dem LKW an und bringt für die Besprechungen auch gleich Material und Fensterelemente mit. Das ist letztendlich das Ziel dieser Seminare. Es soll nicht nur eine unwirklicher Vortrag entstehen, sondern es wird immer auf die Probleme bzw. auf die Grundvoraussetzungen der Teilnehmer eingegangen.



Bild 9:
Auch kommt es bei solchen Seminaren nicht darauf an, wieviel Masse an Stoff verarbeitet wird. Es sollte hier wie im Bild 8 bereits beschrieben, Grundlagen geschaffen werden, die originalgetreu auf die Abwicklungen der Betriebe selber besprochen werden und nach Lösungen gesucht wird, um gerade Arbeitsgrundlagen aus dem Norm- und Gesetzgeber heraus auch gewinnbringend in die eigenen Betriebe eingegliedert werden können. Und das sollte das Ziel eines jeden Seminars sein. Daher hält der Autor auch nur noch kleine Seminare mit maximal 6 Personen ab. Es macht letztendlich kein Sinn, 40 Teilnehmer in einem Seminar zu haben, wenn nur 6 Interesse haben und die anderen aus dem Chefzwang heraus zwangsverpflichtet wurden.



Bild 5:
Vater und Sohn beim Fenstereinbauseminar. Grundlegend ist ja nicht nur, dass in Betrieben eine Übergaberegulung getroffen werden muss. Sondern, dass auch die Junior – Chefs in die Produkte und die Grundlagen des Fenstereinbaus eingeschult werden. Sebastian hat hierbei wertvolle Grundlagen auch für die Berufsschule erlangt, die ihm beruflich gute Möglichkeiten aufzeigen wird. Thierrische Orakel mustert natürlich das Ganze sehr kritisch. Auch lachen Beiden noch ganz verdächtig.



Bild 6:
Das Mittagessen im Seepark konnten wir leider nicht auf der Terrasse einnehmen. Dazu war der Tag doch etwas zu bewölkt und vereinzelt mit Regenfällen ausgerichtet.

Das Mittagessen am Seepark, stellt bei den Seminaren immer eine entspannende Pausensituation dar.



Bild 7:
Nachdenklicher Sebastian? War der Stoff zu viel oder grübelt Sebastian hier bereits nach, wie er die neuen Erkenntnisse zuhause im Betrieb umsetzen kann.

Natürlich können an solche Seminare auch noch eine Erweiterung gebucht werden, indem dann der Termin im Betrieb oder beispielsweise auf einer aktuellen Baustelle fortgeführt wird.

Der Spruch des Tages von Winfried Lohfink:
Vielleicht hätten wir mit der Erweiterung unserer Palette mit Bestellungen weniger Reklamationen in unseren Betrieben wie als Schreiner und Fensterbauer?

BaufachForum
Winfried Berger
Ottenwangental 2/1
89630 Pfullendorf
Tel.: 0 170 530 04 48
Mail: info@baufachforum.de
Home: www.baufachforum.de



Teilnahmebescheinigung

Herr/ Mustermann

Firma: Schreinerei Mustermann,
Bildelackle 5,
77777 Musterhausen

nahm am 19. Dezember 2012 am

Grundlagen-Seminar „Fenstereinbau“

Im Seminarraum Birkenösch 6, 88630 Pfullendorf-Aach-Linz teil.



Referent:

Schreinermeister W. Berger
Freier Sachverständiger
Schadensanalytiker
Freier Journalist der Fachpresse
Buchautor
Preisträger des Handwerkerpreises,
verliehen vom Bundesministerium für
Bildung und Forschung
Fortbildungen für Profis und
Selbstbauer
Begründer von www.baufachforum.de

Inhalte:

- ✦ Fenstereinbau nach „Stand der Technik“
- ✦ Illusionen
- ✦ Das neue Bauen
- ✦ Der Totalschaden
- ✦ Das neue Fenster
- ✦ Fenster und ihre Anschlüsse
- ✦ Der politische Wahnsinn
- ✦ Richtlinien
- ✦ Spritzbare Dichtstoffe

Berg, 19. Dezember 2012

Referent:

Teilnahmebescheinigung

Die Teilnehmer:



Firma:	Schreinerei A.M.S.E.L.
Bezeichnung:	Schreinerei GmbH
Straße:	Weinstraße 167
PLZ-Ort:	D- 77654 OG- Rammersweiler
Teilnehmer:	
Name:	Winfried und Sebastian Lohfink
Home:	www.schreinerei-amsel.de
Mail:	info@schreinerei-amsel.de



Der Jungstreber:

Sebastian im Wissensrausch. Für Ihn war dieser Tag sicherlich eine Bereicherung. Einfach auch einmal aus dem Schulwissen der Berufsschule dieses Wissen dann auch in einem Praxis-Seminar Fenstereinbau in die Realität einzugliedern. Natürlich überwacht das >Thierrische Orakel< alles ganz genau.

Neue Folien:

Zum Teil wurden die Folien des alten Seminars als Power Pont Präsentation ganz neu umgestaltet. Allerdings ersetzt die beste Präsentation wie links zu sehen ist, nicht die alt bewährte Flip-Chart. Es gibt so viele Zwischenfragen, die immer sofort mit entsprechenden anschaulichen Skizzen erklärt und bearbeitet werden. Keine Frage soll dabei offen bleiben. Natürlich nur angesprochene Fragen, die auch gestellt werden.



Produkte:

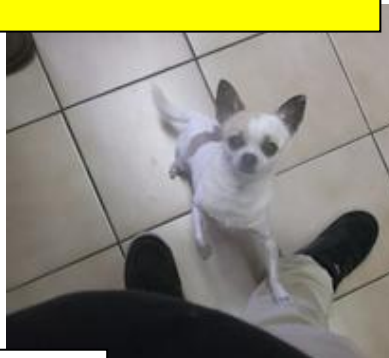
Ein ganz entscheidender Vorteil für die Teilnehmer im >Fenstereinbau – Kultraum< ist nicht nur die geringe Teilnehmerzahl, sondern auch die Vielfalt der Produkte von den unterschiedlichsten Herstellern und Lieferanten. Bei jedem Seminar kommen mit den Teilnehmern wieder neue Produkte hinzu. Sodass dieses Seminar nicht einseitig, Herstellerorientiert wird, sondern eine Breites Umfeld auch von Produkten und deren Qualität erkannt werden kann, mit denen die Teilnehmer noch nie gearbeitet haben.



Einbaumuster:

Das Bild unten zeigt nur eine kleine Auswahl von Einbaumustern auf, die im >Fenstereinbau-Kultraum< vorgestellt werden. Es gibt sicherlich keinen Fensteranschluss, der hier nicht im Originalen vorhanden ist.

Eine Grundlage für die Seminare, bei denen immer gleich Fragen auch mit Mustern aufgezeigt und erklärt werden können.



Hobel, Winkel und Zirkel:

Die klassischen Werkzeuge im Handwerkerwappen des Schreiners. Natürlich sollten wir Handwerker uns nicht vor unserer Handwerkerlehre und unseren Handwerkerwappen verstecken. Die Handwerkerwappen zeigen gerade die Bodenständigkeit der Handwerker aus.

Das Thierrische Orakel:

> Na Meister Lohfink alle Fragen beantwortet, oder müssen wir Überstunden machen?< Das Thierrische Orakel nimmt natürlich immer die Prüfungen bei den Teilnehmern ab.

Links zu Begriffserklärungen für dieses Blatt:

Link: Isotherme

Link: 3 Ebenenmodell

Link: Windangriffe

Link: Pa = Pascal - Schlagregenbelastung

Link: Internet Berufs Schulungen

Link: Qualifizierte Handwerker

Link: Produkte Test im BauFachForum

Kennen Sie schon den Produktetest mit den angeschlossenen Firmen und Ihren Produkten?

<http://www.baufachforum.de/index.php?Produkt-Tests>

Nutzen Sie doch einfach einmal die Vorteile des BauFachForums für ein Jahr. Sie werden erkennen, dass dieser Beitrag gut angelegt ist.

Zur Mitgliedschaft:



Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de

Weitere Empfehlungen im >BauFachForum<:

- Grundlagen des Fenstereinbaus.
- Sonderanschlüsse.
- Objekte.
- Schallschutz im Fensterbau.
- Bedenkenanmeldung.
- Bauphysikalische Grundlagen.
- Probleme im Innenausbau.
- Probleme im Möbelbau.
- Probleme im Fenstereinbau.
- Probleme im Holzbau.
- Der Streitfall.
- Urteile.
- Veröffentlichte Berichte.
- Wie baue ich mein Haus.
- Warum sollen wir Energie sparen?
- Visuelle Beurteilung von Möbeln.
- **Bücher:**
- Fenstereinbaubuch.
- Bauen und Wohnen mit Holz.
- Holz Werkstoff und Gestaltung.
- Kommissar Ponto und die Haribobande.
- Fenstereinbaubroschüre.
- Preisarbeit 1.
- Preisarbeit 2.
- Das Handwerkerdorf Berg.
- Gutachten ClearoPAG.
- **Weitere Einzelthemen:**
- Streitfälle.
- Verarbeitung von Materialien.
- Prüfberichte übersetzt.
- Merkblätter Bauaufklärung
- Wussten Sie das?
- Gehirntraining.
- Stirlis Weisheiten.
- Bau-Regeln.
- Richtsprüche.
- Lustige Schreinersprüche.
- Geschichte des Bauens.
- Ethik im Bauen.
- Bauen und Zahlen.

Sehr geehrte Kollegen/innen,

schauen Sie doch einfach einmal rein in unser Gesamtangebot.

Sie werden erkennen, dass das >BauFachForum<, das sicherlich ein sehr breit gefächertes Angebot für Sie bereit hält.

Nutzen Sie doch den Vorteil der >Berger Wissenskarte< und greifen Sie auf alle Themen im gesamten mit einem Jahresbeitrag zu.

Sie werden erkennen, dass Sie dabei sehr viel Geld sparen und enorme Vorteile haben.

Euer Bauschadenanalytiker

Vertrauen Sie auf die Zertifizierten, Qualifizierten Handwerkern vom BauFachForum.
<http://www.baufachforum.de/index.php?Zertifizierte,-Qualifizierte-Handwerker>

SCHMIDT
Wiggensbach
 Fenster | Türen | Sonnenschutz



Am Mühlbach 24
 87487 Wiggensbach
 Tel.: (08370) 8668
 Fax: (08370) 8967

www.schmidt24.biz

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH
 Winfried Lohfink
 Weinstr. 167
 77654 Offenbg. -Rammersweier
 Tel: 0781-9483666
 Fax: 0781-9483667
 Internet: www.schreinerei-amsel.de
 Email: info@schreinerei-amsel.de



A.M.S.E.L. GmbH



PAUL HOLDER
 MÖBEL + INNENAUSBAU

Birk
 Trockenbau
 Innenausbau
 Schreinerei

Hanspeter Birk
 Schreinermeister
 Geschäftsführer
 Mobil 0175/2434014

Esperlingasse 16
 88456 Ingoldingen-Degernau
 Telefon 07355/932459-1
 Telefax 07355/932459-9
 E-Mail hp.birk@birk-trockenbau.de
www.birk-trockenbau.de

Trennwände · Abgehängte Decken · Akustikdecken · Dachausbauten
 Bautechnischer Brandschutz · Türen · Objekteinrichtungen

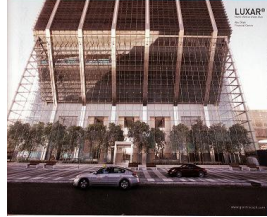
FREY
 gestaltet Lebensräume

“DER SCHÖNSTE WEG
 NACH OBEN”

09.2012
 FENSTER UND FASSADE
 GLAS

GLASWELT
 FENSTER · FASSADE · GLAS

in dieser Ausgabe
 IM FOKUS: LÜFTUNG
 schenken Sie Energie



LUXAR®



KOPF
 INNENAUSBAU



U. Klausmann
 Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei

Lutz Bau- und Möbelschreinerei

Tel 0 75 52 / 78 07

seit über 100 Jahren

AM

Anton Manhart

Am Reith 4 · 83567 UNTERREIT
 Tel. 08073/91606-0 · Fax 91606-16
 e-Mail: A.Manhart@t-online.de
www.anton-manhart.de



MHM
 Massiv-Holz-Mauer®



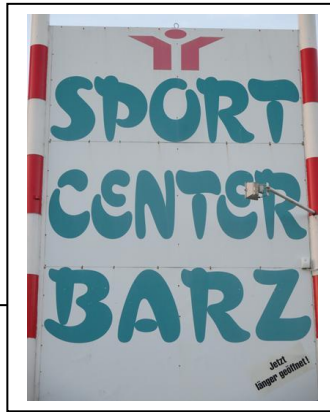
**GEORG
 OLBRICH
 G M B H**



**huber
 fensterbau**

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de

abis Z
www.Schreinerei-Schock.de
 Schreinerei Schock A-Z
 Sportplatzweg 17
 D- 74889 SND/Düren
www.schreinerei-schock.de



Ideen in Holz
 Individuelle Raumkonzepte von Ihren Innungsschreiner
 DIE HOLZMANUFAKTUR
Birkner
 Ihr Schreiner seit 1862

WEINGARTNER
 GmbH & Co. KG

Vertrauen Sie den Sachverständigen mit Sachverstand hier im BauFachForum.
<http://www.baufachforum.de/index.php?Sachverst%C3%A4ndige-und-Gutachter-->

Dipl. Architekt-Ing. J.-U. Tannert
 Sachverständiger für Brand-, Baum-, Wasser- und Elementarschäden
 Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Diplom-Architekt-Ing.
 Jens - Uwe Tannert
 Freier Architekt und Sachverständiger
 Gaillardstraße 3
 13187 Berlin
 Tel.: 030-400 47 174
 Fax.: 030-400 47 176
 M.: 0178-87 612 87

bauphysik-tannert@wb.de

BVFS Bundesverband Freier Sachverständiger e.V.

Dirk Schwarz
 Sachverständiger für
 Dübelmontage, Fenstertechnik,
 Fenster und Türen

Mispelweg 9a
 59394 Nordkirchen
 ds@dirkschwarz.de

Fax: 02596/ 93 91 66
 Privat: 0171 / 62 95 661

KOPF
 INNENAUSBAU

abis Z
www.Schreinerei-Schock.de
 Schreinerei Schock A-Z
 Sportplatzweg 17
 D- 74889 SND/Düren
www.schreinerei-schock.de

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH
 Winfried Lohfink
 Weinstr. 167
 77654 Offenbg.-Rammersweier
 Tel: 0781-9483666
 Fax: 0781-9483667
 Internet: www.schreinerei-amsel.de
 Email: info@schreinerei-amsel.de

A.M.S.E.L. GmbH